

AMTLICHE MITTEILUNGEN

VERKÜNDUNGSBLATT DER UNIVERSITÄT PADERBORN AM.UNI.PB

AUSGABE 22.23 VOM 24. APRIL 2023

BESONDERE BESTIMMUNGEN DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN MASTERSTUDIENGANG LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS MIT DER BERUFLICHEN FACHRICHTUNG SOZIALPÄDAGOGIK AN DER UNIVERSITÄT PADERBORN

VOM 24. APRIL 2023

**Besondere Bestimmungen der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Lehramt an
Berufskollegs mit der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik an der Universität Paderborn
vom 24. April 2023**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV.NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30. Juni 2022 (GV. NRW. Seite 780b), hat die Universität Paderborn die folgende Ordnung erlassen:

Inhalt

§ 34	Zugangs- und Studienvoraussetzungen	3
§ 35	Studienbeginn.....	3
§ 36	Studienumfang	3
§ 37	Erwerb von Kompetenzen	3
§ 38	Module.....	4
§ 39	Praxissemester.....	4
§ 40	Profilbildung.....	5
§ 41	Teilnahmevoraussetzungen.....	5
§ 42	Leistungen in den Modulen.....	5
§ 43	Masterarbeit.....	5
§ 44	Bildung der Fachnote	5
§ 45	Inkrafttreten und Veröffentlichung.....	6

Anhang

Exemplarischer Studienverlaufsplan
Modulbeschreibungen

§ 34 Zugangs- und Studienvoraussetzungen

Über die in § 5 Allgemeine Bestimmungen genannten Vorgaben hinaus gibt es keine weiteren.

§ 35 Studienbeginn

- (1) Studienbeginn ist das Wintersemester oder das Sommersemester. Der Studienbeginn zum Wintersemester wird empfohlen.
- (2) Die berufliche Fachrichtung Sozialpädagogik für das Lehramt an Berufskollegs wird ab dem Wintersemester 2023/24 Semester für Semester aufgebaut (sukzessiver Aufbau). Im Wintersemester 2023/24 werden deshalb lediglich Lehrveranstaltungen und Module angeboten, die nach dem Studienverlaufsplan dieser Ordnung für das 1. Fachsemester empfohlen werden. Das gilt entsprechend für die nachfolgenden Semester.

§ 36 Studienumfang

Das Studienvolumen der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik umfasst 27 Leistungspunkte (LP), davon 9 LP fachdidaktische Studien, sowie zusätzlich 3 LP fachdidaktische Studien im Praxissemester.

§ 37 Erwerb von Kompetenzen

- (1) Aufbauend auf den im Bachelor-Studiengang erworbenen Kompetenzen sollen die Studierenden durch die fachwissenschaftlichen Studien der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik sozialpädagogisch fundiertes Wissen und Können forschungsbezogen vertiefen und erweitern. Es sollen die Fähigkeiten erworben werden,
 - sich wissenschaftlich fundiert mit vertiefenden Aspekten heterogener Lebenslagen, Lebensalter und sozialer Herausforderungen zu befassen und diese analytisch in sozialpolitische und institutionelle Anforderungen und Entwicklungen einzuordnen,
 - sich vertiefend mit professionstheoretischen Fragen und professionsbezogenen Herausforderungen des sozialpädagogischen wie auch des Lehrerhandelns auseinanderzusetzen und das professionelle Selbstverständnis reflexiv weiterzuentwickeln,
 - ein eigenes Studienprojekt nach den Maßstäben forschungsmethodisch und fachlich angemessener Forschung zu konzipieren, durchzuführen, auszuwerten und zu präsentieren.
- (2) In den fachdidaktischen Studien der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik sollen die Studierenden folgende Kompetenzen erwerben:
 - Unterricht in den Bildungsgängen der sozialpädagogischen Fachrichtung unter Berücksichtigung der spezifischen Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern des Berufskollegs sowie der Rahmenbedingungen der verschiedenen sozialpädagogischen Bildungsgänge mit Unterstützung von Mentorinnen und Mentoren theoriegeleitet zu planen, durchzuführen und auszuwerten.
 - Möglichkeiten einer heterogenitätssensiblen Unterrichtsgestaltung in ihre Planungen einzubeziehen und vor dem Hintergrund eigener Unterrichtserfahrungen mit Blick auf die Weiterentwicklung des eigenen Rollenverständnisses vertieft zu reflektieren.

- Möglichkeiten der individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Unterrichts in sozialpädagogischen Bildungsgängen aufzuzeigen und hinsichtlich ihrer Grenzen kritisch zu reflektieren.
- Theoretische und empirische Forschungszugänge und -befunde zu den verschiedenen sozialpädagogisch orientierten Bildungsgängen am Berufskolleg zu systematisieren und darzustellen sowie im Hinblick auf das eigene Verständnis von Unterricht und die eigenen Unterrichtserfahrungen zu reflektieren.

§ 38 Module

- (1) Das Studienangebot im Umfang von 27 LP umfasst drei Module.
- (2) Die Module bestehen aus Pflicht- und/oder Wahlpflichtveranstaltungen. Die Wahlpflichtveranstaltungen können aus einem Veranstaltungskatalog gewählt werden.
- (3) Die Studierenden erwerben die in § 37 genannten Kompetenzen im Rahmen folgender Module:

MM1 Mastermodul: Theoretische und praktische Aspekte sozialpädagogischer Bildungsgänge				9 LP
Zeitpunkt (Sem.)		P/WP	Work- load(h)	
1. Sem.	MM1a	Aktuelle Diskurse zu fachdidaktischer Forschung und Entwicklung sozialpädagogischer Bildungsgänge	P	270
	MM1b	Vorbereitung des Praxissemesters: Planung von Unterricht in sozialpädagogischen Bildungsgängen	P	
MM2 Mastermodul Studienprojekt				9 LP
Zeitpunkt (Sem.)		P/WP	Work- load(h)	
1./3. Sem.	MM2a	Konzeption und Design eines Studienprojekts	P	270
	MM2b	Durchführung, Auswertung und Präsentation des Studienprojekts	P	
MM3 Mastermodul Aktuelle Diskurse zu sozialpädagogischen Problemstellungen				9 LP
Zeitpunkt (Sem.)		P/WP	Work- load(h)	
3./4. Sem.	MM3a	Aktuelle Diskurse zu verschiedenen Lebenslagen, Lebensaltern und sozialen Problemen	WP	270
	MM3b	Aktuelle Diskurse zu professionstheoretischen und sozialpolitischen Fragestellungen	WP	

- (4) Einzelheiten zu den Modulen können den Modulbeschreibungen im Anhang entnommen werden, die Teil dieser Besonderen Bestimmungen sind.

§ 39 Praxissemester

Das Masterstudium in der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik umfasst gem. § 7 Abs. 3 und § 11 Allgemeine Bestimmungen ein Praxissemester an einem Berufskolleg. Näheres wird in einer gesonderten Ordnung geregelt.

§ 40 Profilbildung

Die berufliche Fachrichtung beteiligt sich am Lehrveranstaltungsangebot zu den standortspezifischen berufsfeldbezogenen Profilen gemäß § 12 Allgemeine Bestimmungen. Die Beiträge des Faches können den semesterweisen Übersichten entnommen werden, die einen Überblick über die Angebote aller Fächer geben.

§ 41 Teilnahmevoraussetzungen

- (1) Teilnahmevoraussetzungen für ein Modul gemäß § 9 Absatz 2 Allgemeine Bestimmungen regeln die Modulbeschreibungen.
- (2) Weitere Voraussetzungen für die Teilnahme an Prüfungen gemäß § 17 Absatz 2 Allgemeine Bestimmungen werden in den Modulbeschreibungen geregelt.

§ 42 Leistungen in Modulen

- (1) In den Modulen sind Leistungen nach Maßgabe der Modulbeschreibungen zu erbringen.
- (2) Prüfungsleistungen werden gemäß § 19 Allgemeine Bestimmungen erbracht.
- (3) Im Rahmen qualifizierter Teilnahme kommen in Betracht:
 - 1-3 schriftliche Tests (10-30 Minuten)
 - 1-3 Protokolle
 - ein kurzes Fachgespräch/ Kurzkolloquium
 - qualifizierter Diskussionsbeitrag
 - ein Referat (ca. 10-30 Min.)
 - 1-3 schriftliche Hausaufgaben
 - ein Reflexionspapier (12.500-25.000 Zeichen)
 - Praktikumsbericht (12.500-25.000 Zeichen)
 - Moderation einer Seminarsitzung
 - eine Kurzpräsentation (10-30 Min.)
 - ein Kurzportfolio (= Arbeitsmappe, 25.000-37.500 Zeichen)

Die bzw. der jeweilige Lehrende setzt fest, was im Rahmen qualifizierter Teilnahme konkret zu erbringen ist. Dies wird spätestens in den ersten drei Wochen der Vorlesungszeit von der bzw. dem jeweiligen Lehrenden und im Campus Management System der Universität Paderborn oder in sonstiger geeigneter Weise bekannt gegeben.

§ 43 Masterarbeit

- (1) Wird die Masterarbeit gemäß § 21 Allgemeine Bestimmungen in der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik verfasst, so kann sie wahlweise in der Fachwissenschaft oder der Fachdidaktik verfasst werden.

§ 44 Bildung der Fachnote

Es gilt § 24 Allgemeine Bestimmungen.

§ 45
Inkrafttreten und Veröffentlichung

- (1) Diese Besonderen Bestimmungen treten am 1. Oktober 2023 in Kraft.
- (2) Diese Besonderen Bestimmungen werden in den Amtlichen Mitteilungen der Universität Paderborn veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Fakultät für Kulturwissenschaften vom 22. April 2020 im Benehmen mit dem Lehrbildungsrat des Zentrums für Bildungsforschung und Lehrerbildung – PLAZ-Professional School vom 18. Mai 2020 sowie nach Prüfung der Rechtmäßigkeit durch das Präsidium der Universität Paderborn vom 20. Mai 2020.

Paderborn, den 24. April 2023

Die Präsidentin
der Universität Paderborn

Professorin Dr. Birgitt Riegraf

Anhang

Exemplarischer Studienverlaufsplan¹

Semester	Sozialpädagogik		
	Modul	LP	Workload
1.	Mastermodul 1a: Aktuelle Diskurse zu fachdidaktischer Forschung und Entwicklung sozialpädagogischer Bildungsgänge		90
	Mastermodul 1b: Vorbereitung des Praxissemesters: Planung von Unterricht in sozialpädagogischen Bildungsgängen		180
	Mastermodul 2a: Konzeption und Design eines Studienprojekts		90
	Summe	12	360
2.	Praxissemester		
	Summe	0	
3.	Mastermodul 2b: Durchführung, Auswertung und Präsentation des Studienprojekts		180
	Mastermodul 3a: Aktuelle Diskurse zu verschiedenen Lebenslagen, Lebensaltern und sozialen Problemen		90
	Summe	9	270
4.	Mastermodul 3b: Aktuelle Diskurse zu professionstheoretischen und sozialpolitischen Fragestellungen		180
	Summe	6	180

¹ Der Studienverlaufsplan gilt als Empfehlung und Orientierung. Als Studienbeginn (1. Fachsemester) zugrunde gelegt wird das Wintersemester.

Modulbeschreibungen

Mastermodul Theoretische und praktische Aspekte sozialpädagogischer Bildungsgänge							
Theoretical and Practical Aspects of Social Pedagogy Education							
Modulnummer:	Workload (h):	LP:	Studiensemester:	Turnus:	Dauer (in Sem.):	Sprache:	P/WP:
MM 1	270	9	1.	WS	1	de	P
1	Modulstruktur:						
	Lehrveranstaltung	Lehrform	Kontaktzeit (h)	Selbststudium (h)	Status (P/WP)	Gruppengröße (TN)	
	a) Aktuelle Diskurse zu fachdidaktischer Forschung und Entwicklung sozialpädagogischer Bildungsgänge	S	30	60	P	40	
	b) Vorbereitung des Praxissemesters: Planung von Unterricht in sozialpädagogischen Bildungsgängen	S	30	150	P	40	
2	Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: keine						
3	Teilnahmevoraussetzungen: keine						
4	<p>Inhalte:</p> <p>Das Modul dient der qualifizierten Vorbereitung des Praxissemesters in den schulischen Bildungsgängen in der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik sowie der systematischen Erweiterung und Vertiefung der im Bachelor-Studium erworbenen fachdidaktischen Kompetenzen. Zu diesem Zweck sollen die Studierenden befähigt werden, Lehrpläne, Medien und Planungsbeispiele für den Unterricht in sozialpädagogischen Bildungsgängen zu analysieren und diesen theoriegeleitet zu planen. Ausgehend von aktuellen empirischen und konzeptionellen Studien zu schulischen Bildungsgängen der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik sollen sie darüber hinaus forschungsorientierte Fragen für das Praxissemester entwickeln.</p> <p>Inhalte des Moduls sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • Richtlinien und Lehrpläne • Bildungsgangarbeit am Berufskolleg • Lernfeld- und Modularisierungskonzepte • Analyse von Lernvoraussetzungen • Inhalte und Zielvorstellungen • Lernaktivitäten und Lehrerhandlungen • Lehren und Lernen mit und über digitale Medien • Sozialformen und Organisation • Lernerfolgskontrolle • Umgang mit Heterogenität, Möglichkeiten und Grenzen der Individualisierung • Kooperatives Lernen 						

	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle empirische und konzeptionelle Studien zum Unterricht in Bildungsgängen in der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik 								
5	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:</p> <p>Fachliche Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis von Richtlinien und Lehrplänen der Bildungsgänge der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik im Berufskolleg und Fähigkeit zu deren theoriegeleiteten Analyse • Kenntnis von fachrichtungsspezifischen Lernfeld- und Modularisierungskonzepten • Fähigkeit zur kriteriengeleiteten Analyse und Bewertung von Lehr- und Arbeitsmitteln sowie von Planungsbeispielen für den Unterricht in Bildungsgängen der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik • Fähigkeit zur Nutzung allgemein- und fachdidaktischer Konzepte und Planungshilfen sowie fachwissenschaftlicher Erkenntnisse und Verfahren für die Planung eigener Unterrichtsstunden/-reihen • Kenntnis von Modellen und Kriterien der Erhebung von Lernständen und Fähigkeit, einzelne auf die Beurteilung und Förderung fachlichen Lernens zu beziehen • Kenntnis ausgewählter Forschungsansätze und empirischer Studien zum Unterricht in Bildungsgängen der beruflichen Fachrichtung Sozialpädagogik, Fähigkeit zu deren Interpretation sowie Verständnis für deren Bedeutung für die Weiterentwicklung des Faches • Fähigkeit zur Formulierung forschungsorientierter Leitfragen für das Studienprojekt im Praxissemester • Fähigkeit zur Entwicklung von Strategien für die Planung, Durchführung und Auswertung des Studienprojekts. <p>Spezifische Schlüsselkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Darstellung und kritischen Reflexion eigener Unterrichtsplanungen • Fähigkeit zur Nutzung wissenschaftlicher Forschungen zur Entwicklung eigener Forschungsfragen 								
6	<p>Prüfungsleistung:</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung (MAP) <input type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen (MTP)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>zu</th> <th>Prüfungsform</th> <th>Dauer bzw. Umfang</th> <th>Gewichtung für die Modulnote</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a) und b)</td> <td>Hausarbeit oder Klausur oder Mündliche Prüfung</td> <td>50.000-62.500 Zeichen 90-120 Minuten 20-30 Minuten</td> <td>100 %</td> </tr> </tbody> </table>	zu	Prüfungsform	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote	a) und b)	Hausarbeit oder Klausur oder Mündliche Prüfung	50.000-62.500 Zeichen 90-120 Minuten 20-30 Minuten	100 %
zu	Prüfungsform	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote						
a) und b)	Hausarbeit oder Klausur oder Mündliche Prüfung	50.000-62.500 Zeichen 90-120 Minuten 20-30 Minuten	100 %						
7	<p>Studienleistung / qualifizierte Teilnahme:</p> <p>Qualifizierte Teilnahme zu den Lehrveranstaltungen des Moduls gemäß § 42 Besondere Bestimmungen. Näheres zu Form und Umfang bzw. Dauer gibt die Lehrende bzw. der Lehrende spätestens in den ersten drei Wochen der Vorlesungszeit bekannt.</p>								
8	<p>Voraussetzungen für die Teilnahme an Prüfungen:</p> <p>keine</p>								
9	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</p> <p>Bestandene Modulabschlussprüfung sowie qualifizierte Teilnahme an den Veranstaltungen</p>								
10	<p>Gewichtung für Gesamtnote:</p> <p>Das Modul wird mit der Anzahl seiner Leistungspunkte gewichtet (Faktor 1).</p>								
11	<p>Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen:</p> <p>keine</p>								
12	<p>Modulbeauftragte/r:</p> <p>JProf.'in Nina Göddertz – Stellvertr.: Prof.'in Sandra Landhäußer</p>								
13	<p>Sonstige Hinweise:</p> <p>keine</p>								

Mastermodul Studienprojekt							
Study Project							
Modulnummer:	Workload (h):	LP:	Studiensemester:	Turnus:	Dauer (in Sem.):	Sprache:	P/WP:
MM 2	270	9	1. und 3.	WS	3	de	P
1	Modulstruktur:						
	Lehrveranstaltung	Lehrform	Kontaktzeit (h)	Selbststudium (h)	Status (P/WP)	Gruppengröße (TN)	
a)	Konzeption und Design eines Studienprojekts	S	30	60	P	40	
b)	Durchführung, Auswertung und Präsentation des Studienprojekts	S	30	150	P	40	
	Das Selbststudium wird durch ein veranstaltungsbegleitendes Mentorium unterstützt, das eine intensive Betreuung von Kleingruppen bzw. einzelnen Studierenden ermöglicht.						
2	Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: keine						
3	Teilnahmevoraussetzungen: keine						
4	Inhalte: Im Rahmen dieses Moduls entwickeln die Studierenden unter Anleitung ein Studienprojekt im Zusammenhang mit zuvor absolvierten Studieneinheiten der Fachwissenschaften bzw. der Fachdidaktik. Inhalte des Moduls – jeweils bezogen auf ein spezifisches Forschungsfeld sind: <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von Forschungsfragen • Konzeption von Forschungsdesigns • Erhebung und Auswertung von Daten-/Dokumentenmaterial • Qualitätsmaßstäbe empirischer und hermeneutischer Forschung • Dokumentation und Präsentation von Forschungsergebnissen 						
5	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen: Fachliche Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, inhaltliche Schwerpunkte eines spezifischen Forschungsbereichs selbständig zu erschließen und strukturiert aufzubereiten • Fähigkeit, wesentliche Forschungsergebnisse zu dem gewählten inhaltlichen Schwerpunkt zu systematisieren und darzustellen • Fähigkeit, forschungsmethodische Vorgehensweisen zu erläutern und gegeneinander abzuwägen; • Fähigkeit, ein begrenztes eigenes Forschungsvorhaben unter Zuhilfenahme empirischer bzw. hermeneutischer Methoden zu konzipieren und durchzuführen • Fähigkeit, das Daten- bzw. Dokumentenmaterial nachvollziehbar aufzubereiten, in Bezug zu relevanten Erkenntnissen aus der Literatur zu setzen, zu interpretieren sowie die Reichweite der eigenen Forschungsergebnisse zu diskutieren • Fähigkeit, die verwendeten Methoden kritisch zu reflektieren 						

	Spezifische Schlüsselkompetenzen:		
	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Darstellung und kritischen Reflexion der eigenen Forschungserfahrungen • Fähigkeit zum Einsatz von Präsentations- und Moderationstechniken in Form von Sitzungsgestaltungen 		
6	Prüfungsleistung:		
	[X] Modulabschlussprüfung (MAP) [] Modulprüfung (MP) [] Modulteilprüfungen (MTP)		
	zu	Prüfungsform	Dauer bzw. Umfang
a) und b)	Präsentation einer Projektarbeit	40 Minuten	Gewichtung für die Modulnote 100 %
7	Studienleistung / qualifizierte Teilnahme:		
	Qualifizierte Teilnahme zu den Lehrveranstaltungen des Moduls gemäß § 42 Besondere Bestimmungen. Näheres zu Form und Umfang bzw. Dauer gibt die Lehrende bzw. der Lehrende spätestens in den ersten drei Wochen der Vorlesungszeit bekannt.		
8	Voraussetzungen für die Teilnahme an Prüfungen:		
	keine		
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:		
	Bestandene Modulabschlussprüfung sowie qualifizierte Teilnahme an den Veranstaltungen		
10	Gewichtung für Gesamtnote:		
	Das Modul wird mit der Anzahl seiner Leistungspunkte gewichtet (Faktor 1).		
11	Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen:		
	keine		
12	Modulbeauftragte/r:		
	Prof.'in Sandra Landhäußer – Stellvertr.: JProf.'in Nina Göddertz		
13	Sonstige Hinweise:		
	keine		

Mastermodul: Aktuelle Diskurse zu sozialpädagogischen Problemstellungen							
Recent Developments in Social Pedagogy Discourse							
Modulnummer:	Workload (h):	LP:	Studiensemester:	Turnus:	Dauer (in Sem.):	Sprache:	P/WP:
MM 3	270	9	3. bis 4.	WS	2	de	P
1	Modulstruktur:						
	Lehrveranstaltung	Lehrform	Kontaktzeit (h)	Selbststudium (h)	Status (P/WP)	Gruppengröße (TN)	
a)	Aktuelle Diskurse zu verschiedenen Lebenslagen, Lebensaltern und sozialen Problemen	S	30	60	WP	40	
b)	Aktuelle Diskurse zu professionstheoretischen und sozialpolitischen Fragestellungen	S	30	150	WP	40	
2	Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:						
	keine						
3	Teilnahmevoraussetzungen:						
	keine						
4	Inhalte:						
	<p>Im Vertiefungsmodul sollen vertiefende Erkenntnisse über aktuelle Diskurse zu verschiedenen Lebenslagen, Lebensaltern und sozialen Problemen sowie zu professionstheoretischen und sozialpolitischen Fragestellungen erworben werden. Zentrale Aufgaben sind die Erarbeitung von Argumentationslinien, die Reflexion vor dem Hintergrund von Leitideen sozialpädagogischen Handelns sowie die Einschätzung von Auswirkungen auf Ziele und Inhalte sozialpädagogischer Bildungsgänge am Berufskolleg</p> <p>Themen des Moduls sind folgende aktuelle Diskurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Professionstheoretische Herausforderungen vor dem Hintergrund ihrer gesellschaftlichen, sozialpolitischen und pädagogischen Bedeutung • Empirische und theoretische Studien zu verschiedenen Lebenslagen, Lebensaltern und sozialen Problemen • Herausforderungen besonderer Lebenslagen, Lebensalter und sozialer Probleme für sozialpädagogisches Handeln • Ausgewählte system-, handlungs- und gesellschaftstheoretische Aspekte der Sozialisation • Bedingungen des Aufwachsens aus der Perspektive der Kindheits- und Jugendforschung, auch in historischer und international vergleichender Perspektive 						
5	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen:						
	Fachliche Kompetenzen:						
	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur systematischen und kriteriengeleiteten Analyse und Beurteilung von professionstheoretischen und sozialpolitischen Positionen • Kenntnis und Orientierungswissen über aktuelle wissenschaftliche Studien über Adressatinnen und Adressaten der Sozialpädagogik 						

	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur differenzierten und begründeten Analyse unterschiedlicher Bedingungen des Aufwachsens • Verständnis für die Bedeutung aktueller sozialpädagogischer und sozialpolitischer Diskurse für die Weiterentwicklung der sozialpädagogischen Bildungsgänge <p>Spezifische Schlüsselkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur kritischen Analyse fachwissenschaftlicher und sozialpolitischer Diskurse und ihrer Wechselwirkungen • Fähigkeit zur Entwicklung und Formulierung eigener begründeter sozialpädagogischer Positionen • Fähigkeit zur theoretischen und analytischen Vernetzung interdisziplinärer Zugänge • Fähigkeit zum Einsatz von Präsentations- und Moderationstechniken in Form von Sitzungsgestaltungen 								
6	<p>Prüfungsleistung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung (MAP) <input type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen (MTP)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>zu</th> <th>Prüfungsform</th> <th>Dauer bzw. Umfang</th> <th>Gewichtung für die Modulnote</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a) und b)</td> <td>Hausarbeit oder Klausur oder Mündliche Prüfung</td> <td>50.000-62.500 Zeichen 90-120 Minuten 20-30 Minuten</td> <td>100 %</td> </tr> </tbody> </table>	zu	Prüfungsform	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote	a) und b)	Hausarbeit oder Klausur oder Mündliche Prüfung	50.000-62.500 Zeichen 90-120 Minuten 20-30 Minuten	100 %
zu	Prüfungsform	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote						
a) und b)	Hausarbeit oder Klausur oder Mündliche Prüfung	50.000-62.500 Zeichen 90-120 Minuten 20-30 Minuten	100 %						
7	<p>Studienleistung / qualifizierte Teilnahme: Qualifizierte Teilnahme zu den Lehrveranstaltungen des Moduls gemäß § 42 Besondere Bestimmungen. Näheres zu Form und Umfang bzw. Dauer gibt die Lehrende bzw. der Lehrende spätestens in den ersten drei Wochen der Vorlesungszeit bekannt.</p>								
8	<p>Voraussetzungen für die Teilnahme an Prüfungen: keine</p>								
9	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Bestandene Modulabschlussprüfung sowie qualifizierte Teilnahme an den Veranstaltungen</p>								
10	<p>Gewichtung für Gesamtnote: Das Modul wird mit der Anzahl seiner Leistungspunkte gewichtet (Faktor 1).</p>								
11	<p>Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen: Das Modul findet auch Verwendung im M.Ed. GyGe Unterrichtsfach Pädagogik und im M.Ed. BK Unterrichtsfach Pädagogik.</p>								
12	<p>Modulbeauftragte/r: Prof.'in Sandra Landhäußer – Stellvertr.: JProf.'in Nina Göddertz</p>								
13	<p>Sonstige Hinweise: Im Modul MM 3 sind „Aktuelle Diskurse zu verschiedenen Lebenslagen, Lebensaltern und sozialen Problemen“ und „Aktuelle Diskurse zu professionstheoretischen und sozialpolitischen Fragestellungen“ jeweils einmal zu belegen. Den Studierenden steht frei, welche Veranstaltung im 3. Semester belegt wird und welche im 4. Semester.</p>								

**HERAUSGEBER
PRÄSIDIUM DER UNIVERSITÄT PADERBORN
WARBURGER STR. 100
33098 PADERBORN**

[HTTP://WWW.UNI-PADERBORN.DE](http://www.uni-paderborn.de)

ISSN 2199-2819